

Potsdam, 14.10.2022

Pressemitteilung

Seit 30 Jahren starke Stimme für lebenswerte Dörfer: Woidke würdigt Engagement des Brandenburger Landfrauenverbandes

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Sie sind Botschafterinnen der regionalen Landwirtschaft und setzen sich für einen lebenswerten ländlichen Raum ein: die brandenburgischen Landfrauen. Seit drei Jahrzehnten bündeln sie ihre Kräfte im Brandenburger Landfrauenverband (BLV). Bei einer Festveranstaltung zum 30. Gründungsjubiläum betonte Ministerpräsident Dietmar Woidke heute in der Heimvolkshochschule am Seddiner See (Potsdam-Mittelmark):

„Seit drei Jahrzehnten geben Sie den Frauen im ländlichen Raum eine Stimme und den Menschen eine **Perspektive für das Leben auf dem Land**. Die Landfrauen haben enormen Anteil daran, dass es sich auf dem Lande sehr gut leben, arbeiten und selbst verwirklichen lässt. Dafür sage ganz **herzlich Danke!** Ihr Engagement trägt zur Attraktivität unserer ländlichen Regionen bei, es macht sie lebenswert und es gibt ihnen auch eine **ganz eigene Identität**.“

Woidke weiter: „Auch nach 30 Jahren sind die Aufgaben riesig: Der demografische Wandel, die Klimakrise und die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges in der Ukraine beschäftigen uns über alle Maßen. Umso wichtiger ist es mir, dass wir mit dem **Landfrauenverband so eine starke Stimme für den ländlichen Raum** haben. Ein Verband, der sich überparteilich, aber niemals unpolitisch für die Menschen auf dem Lande einsetzt. Ein Verband, der sich als **Partner der Politik** versteht und seine Ideen einbringt. Solche **Stimmen für den Zusammenhalt** brauchen wir angesichts der Krisen dringender denn je. Die Landfrauen sind ein wichtiger Teil unserer **aktiven Bürgergesellschaft**. Sie sprechen Klartext und stehen mit beiden Beinen fest im Leben. Brandenburg braucht Sie weiterhin als **Botschafterinnen für unsere heimische Landwirtschaft** und für das Leben im ländlichen Raum. Ich freue mich sehr darauf, weiterhin mit Ihnen zusammenzuarbeiten!“

Landwirtschaftsstaatssekretärin Anja Boudon: „Der Landfrauenverband ist seit 30 Jahren ein **wichtiger Motor** für die zukunftsorientierte **Entwicklung unserer Dörfer und Regionen**. Die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen können wir nur mit Gemeinsinn und dem Bündeln von Kräften auf unterschiedlichsten Ebenen bewältigen – der Landfrauenverband leistet hier seit seiner Gründung einen großen Beitrag. Mit ihren Aktivitäten zur Pflege von Brauchtum und Tradition bereichern die Landfrauen das **soziale und kulturelle Leben** in unseren Dörfern und unterstützen

damit generationsübergreifend die **Identifikation** mit und den **Zusammenhalt** in unserem Land.“

Frauenstaatssekretärin Anna Heyer-Stuffer: „Der Brandenburger Landfrauenverband ist auf Grund seiner thematischen Breite und seines vielfältigen Engagements ein **ganz besonderer Verband**, eine starke Vertretung von Frauen und ein **wichtiger Partner der Landesregierung**, auch im Bereich der Frauen- und Gleichstellungspolitik. Landfrauen mischen sich ein und tragen maßgeblich mit dazu bei, die **Lebensverhältnisse für Frauen und Familien** insbesondere im ländlichen Raum weiter zu **verbessern**. Sie machen Vielfalt sichtbar und fördern das soziale Miteinander. Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute, Kraft, Ideen und viele engagierte Mitglieder. Ich danke Ihnen ganz herzlich für Ihre beeindruckende und wertvolle Arbeit, die unser ganzes Land bereichert und ein Stück lebenswerter macht.“

Der Landfrauenverband ist ein gemeinnütziger Verein, der Frauen im ländlichen Raum die Möglichkeit gibt, sich gesellschaftlich, politisch, sozial und kulturell zu engagieren. Derzeit hat er rund 1.200 Mitglieder. Ihm gehören neun Kreisverbände, 58 Ortsgruppen und drei assoziierte Mitglieder (Landesbauernverband, pro agro und Heimatverein Lindenau) an. Die Aktivitäten des Vereins sind eng verknüpft mit aktuellen Themen. Ziele sind ein lebenswerter ländlicher Raum sowie gute Stadt-Land-Beziehungen. Der Verein versteht sich als Interessenvertretung der Frauen und Familien auf dem Land, kümmert sich um die Traditions- und Brauchtumspflege sowie um Bildungsarbeit und Verbraucheraufklärung. Einer der jährlichen Höhepunkte im vielfältigen Veranstaltungskalender ist der landesweite Erntekronenwettbewerb mit der Kür der Siegerkronen auf dem Dorf- und Erntefest. Der Verein kooperiert unter anderem mit dem Frauenpolitischen Rat und dem Bündnis für Brandenburg.